

Geschäftsbericht 2023

PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG

152. Geschäftsjahr



zwei tausend 23

Unsere Werte machen den Unterschied.



*Volker Staeger, Vorstandsvorsitzender
der PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG*

Dass wir wieder einmal auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken können, ist alles andere als selbstverständlich. Denn das Marktumfeld war 2023 äußerst herausfordernd. Weltweite Konflikte, Inflation, Zinsanstieg und die Krise in der Baubranche prägten das Jahr. Dennoch ist es uns gelungen, unseren stabilen Wachstumskurs fortzusetzen, positive Impulse in der Region zu setzen und unsere Gemeinschaft zu stärken.

Es sind unsere genossenschaftlichen Werte, die dabei den Unterschied machen. Sie bilden die Grundlage für unsere wirtschaftliche Stabilität und eine Unternehmenskultur, die sich erfolgreich im Spannungsfeld zwischen Kontinuität und Wandel, Tradition und Moderne, Solidarität und Leistungsorientierung bewegt. Geleitet wird unser Handeln von einem hohen Nachhaltigkeitsanspruch, der weit mehr umfasst als rein ökologische Aspekte. Genauso wichtig sind ökonomischer Weitblick und soziale Verantwortung. Über unser Bankgeschäft hinaus setzen wir uns deshalb für die Menschen in der Region ein. Bestes Beispiel dafür ist unsere Stiftung Aufwind, über die wir uns seit mittlerweile 20 Jahren für soziale Projekte in der Region engagieren. Seit der Gründung im Jahr 2003 haben wir die Stiftungsprojekte mit insgesamt rund vier Millionen Euro unterstützt. Dazu kommen zahlreiche weitere Spenden und Initiativen außerhalb des Stiftungsengagements.

Gemeinsam haben wir schon viel erreicht und gemeinsam wollen wir auch zukünftig noch viel bewegen – damit unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden bestmöglich gefördert werden, wir für unser Team ein verlässlicher, attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb bleiben und ein soziales, wertschätzendes Miteinander weiter gestärkt wird.

Wertvolle Hilfe, die ankommt

20 Jahre Stiftung Aufwind für soziale Projekte in der Region – 20 Jahre Miteinander, Förderung, Rückhalt, Integration und Solidarität – 20 Jahre voller neuer Perspektiven, emotionaler Momente und gelebter Menschlichkeit.

Mit der Gründung unserer Stiftung im Jahr 2003 haben wir unserem sozialen Engagement im wahrsten Sinne des Wortes Aufwind gegeben. Denn über die Stiftung können wir einzelne Sozialprojekte nachhaltig unterstützen. Wir begleiten die Initiativen langfristig und pflegen einen engen, persönlichen Kontakt zu den Verantwortlichen. So auch zu Bettina Lenz von „Gemeinsam aktiv“ – dem ältesten unserer derzeit acht Projekte. Die Erzieherin und Erlebnispädagogin bezeichnet die Stiftung Aufwind als Segen: „Ohne diese Unterstützung gäbe es unser Projekt einfach nicht.“



Hier erfahren Sie mehr über die Stiftung Aufwind:
www.psd-aufwind.de



Gemeinsam aktiv

Ziel ist es, Sport als soziale Komponente zu erleben. Das Projekt setzt auf Spaß an der Bewegung, um das Miteinander von Kindern zu stärken.



Junge Menschen im Aufwind

Eine echte Chance für straffällig gewordene Jugendliche und ein Gewinn für die Gesellschaft.



Kita Aufwind

Ein besonderes Bewegungsangebot fördert mit Spaß und Spiel die gesunde körperliche und soziale Entwicklung der Allerjüngsten.



Integration durch Sport

Sozialkompetenz spielerisch mit Sport lernen. In Kooperation mit dem Verein PSK vermitteln wir über den Basketball wichtige Werte des Miteinanders.



„Es ist großartig zu sehen,
was wir gemeinsam bewirken.“

Volker Staeger
Bank- und Stiftungsvorstand



Zusammen

Kicken, dribbeln, Tore schießen heißt es hier. Das Projekt unterstützt den 1. SV Mörsch bei der Integration von Kindern aus Migrationsfamilien.



Kinder-Palliativteam

Psychologische Hilfe für Kinder mit schweren Krankheiten. Wir unterstützen das Kinder-Palliativteam der Kliniken Heidelberg und Mannheim.



Frauen in Armut

Wohnraum, Kleidung, Mahlzeiten und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben – der Zonta Hilfsfonds unterstützt Frauen in Not.



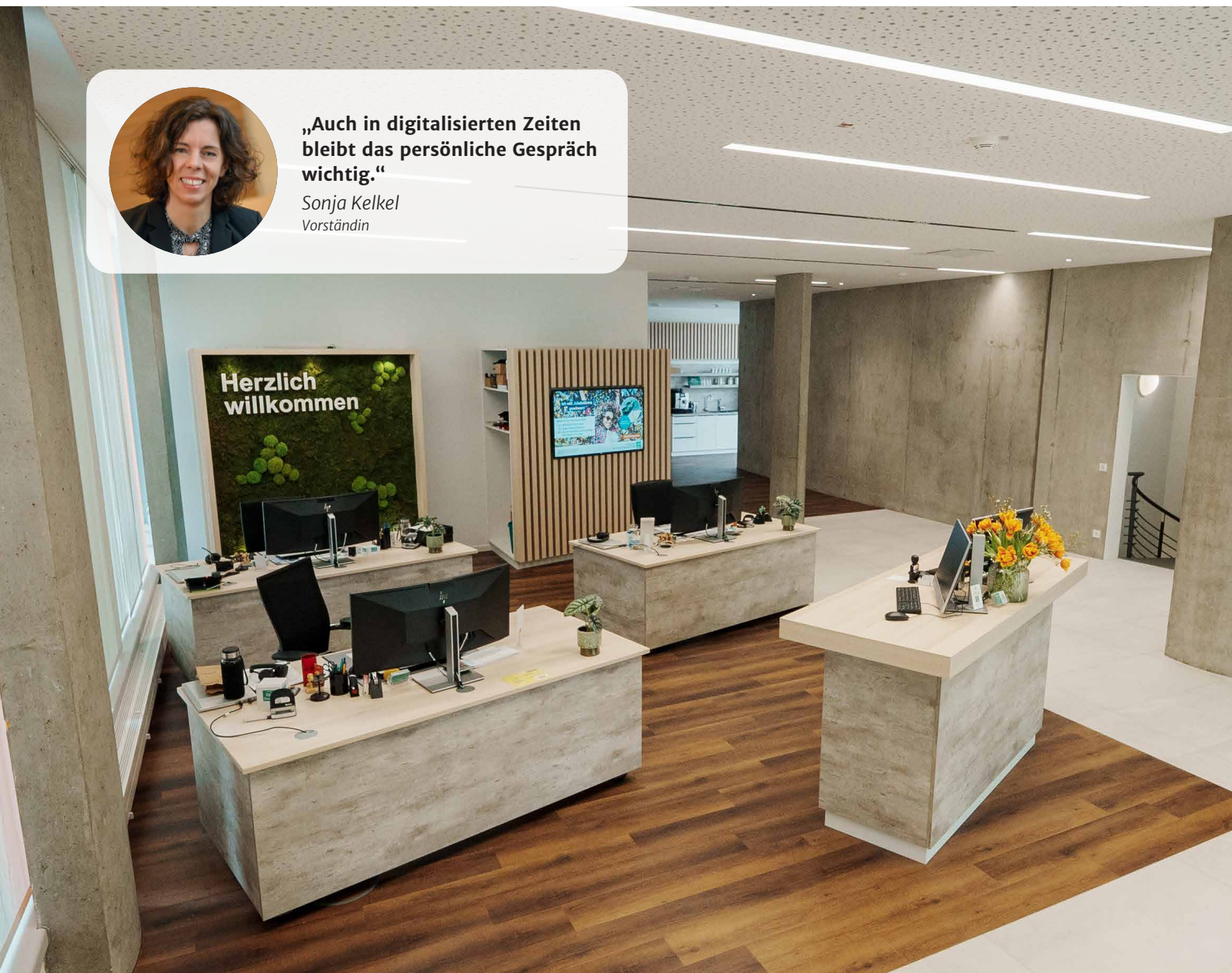
Special Olympics BW

Mehr Inklusion und Teilhabe: Im Mittelpunkt steht die sportliche und gesundheitliche Förderung von Menschen mit geistiger Behinderung.



**„Auch in digitalisierten Zeiten
bleibt das persönliche Gespräch
wichtig.“**

Sonja Kelkel
Vorständin



Persönlich oder einfach digital

Als regionale Direktbank punkten wir mit attraktiven Produkten, einer ausgezeichneten Beratung und digitalen Serviceleistungen. Wir bieten modernstes Banking – genau so, wie es sich unsere Kundinnen und Kunden wünschen. Das reicht vom klassischen Online-Banking über die Banking-App bis zur Videoberatung und umfasst weiterhin das persönliche Gespräch zu Hause und in den Geschäftsstellen. Von Mensch zu Mensch sowie digital über unseren vollumfänglichen Online-Service – das gehört bei uns zusammen.

Gute, freundliche Beratung in völlig neuer Wohlfühl-atmosphäre genießen die Besucherinnen und Besucher unserer Karlsruher Geschäftsstelle. Ende 2023 fiel der Startschuss für die komplette Modernisierung des Empfangsbereichs und der daran angeschlossenen Büroräume im Erdgeschoss. Im Februar 2024 wurden die Baumaßnahmen abgeschlossen. Der Empfang und die Beratungsräume wirken jetzt durch das helle und offene Ambiente sehr modern und einladend. Eine Kaffee-Lounge im Wartebereich rundet das Ganze ab.

Wer seine Bankgeschäfte gerne digital erledigt, der profitiert bei uns von modernsten, nutzerorientierten Anwendungen. Besonders beliebt ist unsere Banking-App, deren Bedienbarkeit jetzt nochmals verbessert wurde und mit der laut Umfrage 94 Prozent der Befragten zufrieden sind. Und auch für den direkten Kontakt mit unserem Expertenteam gibt es digitale Serviceangebote. So können einfache Fragen schnell und unkompliziert über unseren Live-Chat geklärt werden. Bei komplexeren Themen und für individuelle Gespräche ist die Videoberatung die bequeme Alternative zum klassischen Bankbesuch.

Einen weiteren innovativen Mehrwert bietet zudem unser digitales Informationstool rund um das Thema Bauen und Wohnen. Ob Käuferzertifikat, Immobilien-Schnellbewertung, Modernisierungs-Check oder Sanierungsguide – die Plattform Wohnglück.de ist eine wertvolle Unterstützung bei Immobilienfragen. Mit diesem Angebot unterstreichen wir unser Know-how im Kerngeschäft der privaten Baufinanzierung und schärfen unser Profil als ganzheitlicher Finanzierungs-partner. Doch nicht nur unsere ergänzenden Services überzeugen. Die Kundinnen und Kunden schätzen in erster Linie auch unsere maßgeschneiderten Lösungen, die faire und ehrliche Beratung und die attraktiven Konditionen. Gefragter denn je sind aktuell Baudarlehen zur energieeffizienten Modernisierung. Wir bieten Zinsabschläge für Energieeffizienz und die Möglichkeit KfW-Fördermittel einzubinden, was uns zum passenden Sanierungs- und Modernisierungsbegleiter macht.

**Umbau des Empfangs
in Karlsruhe. Hier
geht's zum Video:**



Mitglieder



Kunden



Gewinnsparen 2023



Gewonnen
969.941 €
Gesamtgewinn
unserer Gewinnsparer

Gespart
5.982.792 €
Ansparsumme
unserer Gewinnsparer



Geholfen
373.924 €
Unterstützung
für soziale Projekte



„Unsere Genossenschaft steht seit jeher für unternehmerische Verantwortung und wertebasiertes Handeln.“

Christian Berle
stellvertretender Vorstandsvorsitzender



Beim Begriff Nachhaltigkeit denkt man zuerst an den Umwelt- und Klimaschutz und den schonenden Umgang mit Ressourcen. Doch es sind längst nicht nur ökologische Aspekte, die nachhaltiges Handeln ausmachen. Nachhaltigkeit bedeutet auch soziale Gerechtigkeit und die Förderung von Sicherheit, Gesundheit, Ernährung und Bildung. Zur Nachhaltigkeit gehören außerdem zukunfts-fähiges Wirtschaften und eine wertorientierte Unternehmensführung.

Verant- wortung leben

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend der Zeit, sondern das Fundament, das unsere Gemeinschaft seit ihrer Gründung trägt. Denn das genossenschaftliche Prinzip ist der Inbegriff für eine sinnvolle und gelungene Kooperationsform, weil sie vernünftige Ökonomie, Gemeinsinn sowie soziale und ökologische Verantwortung miteinander vereint. Uns ist das Streben nach schnellen oder sehr hohen Gewinnen fremd. Vielmehr konzentrieren wir uns auf ein langfristig orientiertes Wachstum und ein solidarisches Miteinander. Unserer



sozial



ökologisch

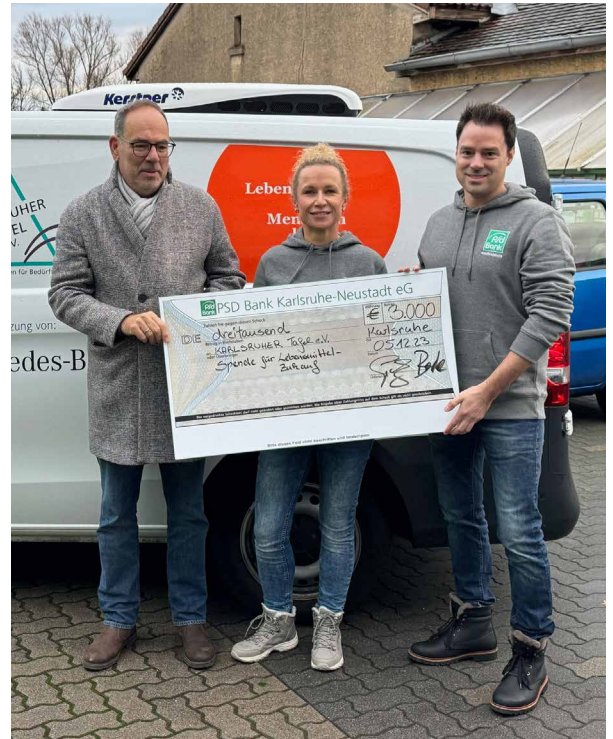


ökonomisch

Gemeinschaft sowie der Region und Umwelt eng verbunden, fördern wir unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden, sind ein verlässlicher Arbeitgeber und engagieren uns darüber hinaus für den Naturschutz und die Gesellschaft.

In puncto soziale Nachhaltigkeit setzen wir in der Region unter anderem über unsere Stiftung Aufwind viele positive Impulse. Wir fördern Zusammenhalt und Respekt, eröffnen Perspektiven, stärken Familien und geben Rückhalt in schwierigen Lebenslagen. Sei es in der Kita oder der Kinderklinik, bei Integrationsprojekten oder Initiativen für benachteiligte junge Menschen. Aktuell begleiten wir acht Sozialprojekte. Zwei davon kamen Anfang 2024 neu hinzu: Jetzt gehören auch der Verein Special Olympics Baden-Württemberg sowie der Zonta-Hilfsfonds „Frauen in Armut“ zur Stiftungsfamilie. Ins Leben gerufen haben wir die Stiftung Aufwind 2003. Das heißt, seit mehr als 20 Jahren unterstützen wir langfristig und zielgerichtet ausgewählte Projekte in der Region. Über vier Millionen Euro Spendengelder haben wir bisher zur Verfügung gestellt.

Ein weiteres Beispiel für unser breit gefächertes Sozialengagement ist die Unterstützungsaktion, die wir Ende 2023 für die Karlsruher Tafel e.V. initiiert hatten. Wir spendeten 3.000 Euro und dazu unsere aktive Mithilfe bei der gemeinnützigen Arbeit vor Ort. So hatten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit, während ihrer Arbeitszeit bei der Tafel mitanzupacken. „Die Bereitschaft in den Teams war überwältigend“, erklärt Vorstand Christian Berle. „Es kamen insgesamt 350 Arbeitsstunden zusammen.“ Und auch Joachim Ruf, stellvertretender Vorsitzender der Tafel, war begeistert: „Es freut uns sehr, dass sich so viele für einen Einsatz bei der Karlsruher Tafel gemeldet haben. Unglaublich. Ein solch massives Engagement hatten wir noch nie.“



Die Karlsruher Tafel e.V. freute sich über unsere tatkräftige Unterstützung beim Auspacken, Begutachten, Aussortieren und Sortieren von Waren. Wir haben mehr als 350 Stunden Arbeitszeit gespendet und dazu noch einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro überreicht.



„Gerne morgens zur Arbeit kommen – bei uns selbstverständlich.“

Markus Gräder
Geschäftsstellenleiter Karlsruhe



WERTSCHÄTZUNG

Respekt und ein partnerschaftliches Miteinander zeichnen unser Betriebsklima aus. Wir begegnen uns auf Augenhöhe und nehmen Rücksicht aufeinander. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.



TEAMGEIST

Sich gegenseitig unterstützen und füreinander da sein. In unserem Team können wir uns aufeinander verlassen. Zusammenhalt, Vertrauen und kurze Wege machen uns stark.



DIALOG

Von der direkten Kommunikation mit dem Vorstand über Entwicklungs- und Feedbackgespräche bis hin zum Ideenmanagement – wir setzen auf eine offene Gesprächskultur. Jeder darf bei uns mitgestalten.



WORK-LIFE-BALANCE

Flexible Arbeitszeitmodelle, mobiles Arbeiten und Belegplätze in der Kita helfen dabei, Beruf und Privatleben in Einklang zu bringen. Hinzu kommen 30 Urlaubstage, 2 Bankfeiertage und Sonderurlaub.

Unser Team: #mehralsbank

Neue Wertevorstellungen und Technologien haben unsere Arbeitswelt grundlegend verändert. Wir arbeiten mobil und flexibel. Heute sind die Rahmenbedingungen mindestens genauso wichtig, wie die Tätigkeit selbst. Doch worauf kommt es genau an? Wie sieht die moderne Arbeitswelt aus?

Eines ist sicher: Längst geht es um weit mehr als das reine Geld verdienen. Die Menschen wünschen sich heute eine erfüllende Tätigkeit, die Sinn stiftet. Flexibilität, Wertschätzung, Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten gehören zu den entscheidenden Kriterien bei Jobwahl und Zufriedenheit.

Neben diesen Faktoren ist es bei unserer PSD Bank vor allem das Miteinander, das den Unterschied macht. Herzlich und menschlich geht es zu. Es fühlt sich fast schon familiär an. Immer wieder fällt der Satz: „Die PSD Bank ist schon etwas ganz Besonderes!“. Und das stimmt: Denn wir arbeiten nicht nur richtig gut zusammen, wir sind auch über den Bankalltag hinaus eine tolle Gemeinschaft. Das reicht vom Team-Marathon über Betriebsfeste bis hin zu sozialen Aktivitäten in der Region. So wie beim Projekt für die Karlsruher Tafel e.V., das unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit gab, sich während der Arbeitszeit sozial zu engagieren.



GESUNDHEIT

Wohlbefinden und Gesundheit sind uns wichtig. Wir bieten unter anderem Gratis-Obst, ein Inhouse-Fitnessstudio, verschiedene Gesundheitskurse und ergonomische Arbeitsplätze.



ZUFRIEDENHEIT

Wir möchten, dass Arbeit Spaß und zufrieden macht. Strukturiertes Onboarding, vielfältige Weiterbildungsangebote und regelmäßige Zufriedenheitsumfragen sind bei uns selbstverständlich.



VERGÜTUNG

Faire Vergütung, VL, betriebliche Altersvorsorge, Tantieme, Zuschüsse und ein Vorteilsprogramm – bei uns zählt sich Leistung aus. Und für langjährige Unternehmenstreue gibt es eine Jubiläumszahlung.



MEHRWERTE

Ob Lunch-Break, Ausflüge, Betriebsfeste, Laufevents, Sportturniere, Malkurse oder andere Angebote – gemeinsame Erlebnisse und tolle Goodies gehören bei uns mit dazu.

Blick auf die Zahlen 2023

www.psd-kn.de/jab



Hier finden Sie den Jahresabschluss 2023 inklusive Lagebericht.

60.844
Mitglieder [Vorjahr: 62.284]



86.403

Kunden
[Vorjahr: 87.789]

2.158,7 Mio. €

Bilanzsumme
[Vorjahr: 2.079,4 Mio. €]

1.516,4 Mio. €

Kundeneinlagen
[Vorjahr: 1.507,2 Mio. €]

1.532,0 Mio. €

Kundenkredite
[Vorjahr: 1.480,8 Mio. €]



3.222,8 Mio. €

Kundenvolumen
[Vorjahr: 3.157,3 Mio. €]

322.000 €

für die Sozialprojekte unserer Stiftung Aufwand

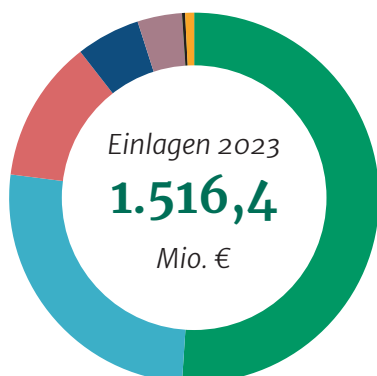
Aufwind
Stiftung der PSD Bank

Vorschlag Gewinnverwendung

3,0 Prozent Dividende	Gesetzliche Rücklage	Andere Rücklagen	Gewinnvortrag 2024
1.588.552,03 €	855.000,00 €	855.000,00 €	3.707,62 €

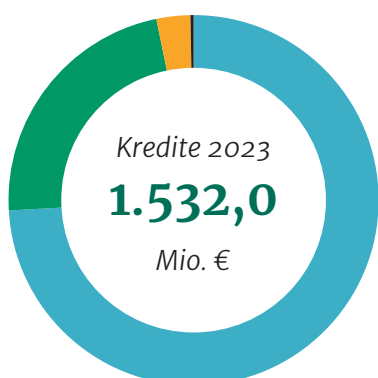
Bilanzgewinn 2023: 3.302.259,65 €

Kundeneinlagen 2023 in Mio. €



- **781,1** Spareinlagen drei Monate Kündigungsfrist
- **397,2** Giroeinlagen
- **190,5** Wachstumsspareinlagen
- **85,6** Sparbriefe und nachrangige Einlagen mit fester Laufzeit
- **59,7** Festgeldeinlagen
- **0,6** Vereinbarte Kündigungsfrist
- **1,7** Sonstige Einlagen

Kundenkredite 2023 in Mio. €



- **1.135,3** Erstrangige Grundschulden
- **347,2** Nachrangige Grundschulden und Zwischenfinanzierungen
- **45,4** Privatkredite
- **4,1** Dispositionskredite

Kundenvolumen in Mio. €



Bilanzsumme in Mio. €



Kundenkredite in Mio. €



Kundeneinlagen in Mio. €





„Danke für das Vertrauen. Auch nach meinem Abschied bleibe ich unserer PSD Bank verbunden.“

Bernhard Slavetinsky
ehemaliger Vorstandsvorsitzender

Neue Vorstands- generation

Nach 29 Jahren im Vorstand beendete Bernhard Slavetinsky zum 31. Dezember 2023 seine aktive Zeit bei der PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG. Das aktuelle Führungsteam besteht aus dem Vorstandsvorsitzenden Volker Staeger (Bildmitte), dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Christian Berle (links im Bild) und der Vorständin Sonja Kelkel (rechts im Bild). Im Sommer 2024 wird aus dem Trio ein Duo: Zum 31. Juli 2024 verabschiedet sich nach 33 Jahren im Vorstand bzw. in der Geschäftsführung dann auch Volker Staeger in den Ruhestand.



Der Abschied von unseren Vorstandsmitgliedern Bernhard Slavetinsky und Volker Staeger läutet einen Generationenwechsel ein und ist damit der Aufbruch in eine neue Ära. Über Jahrzehnte haben die beiden unsere PSD Bank geleitet und maßgeblich geprägt – vorausschauend und mit viel Leidenschaft und Menschlichkeit. Ab 1. August 2024, dem Pensionseintritt von Volker Staeger, geht der Staffelstab dann an die neue Vorstandsgeneration über. Christian Berle und Sonja Kelkel, zwei hochkompetente und langjährige Unternehmensinsider, setzen den Kurs der PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG fort. Sie kennen und leben unsere genossenschaftlichen Werte. Ihr großes Anliegen ist es, den besonderen Esprit unseres Hauses zu bewahren und die PSD Bank gleichzeitig mit neuen Impulsen weiterzuentwickeln. Das hohe Maß an Flexibilität und die breit gefächerten, sich ergänzenden Kompetenzen sind optimale Voraussetzungen.

Bevor Christian Berle 2018 in den Vorstand berufen wurde, war er in unserer Bank Vorstandsassistent sowie Leiter des Personal- und Projektmanagements und der Unternehmensentwicklung. Begonnen hat die berufliche Karriere des heute diplomierten Bankbetriebswirts bei der Sparkasse Kraichgau. Zuerst die Ausbildung, dann verschiedene Positionen als Kundenberater und nach kurzer Zeit folgte die Geschäftsstellenleitung. Einige Jahre später nahm Christian Berle bei der Sparkasse Starkenburg eine neue Herausforderung an: Als Top-Firmenkundenberater und Vorstandsassistent sammelte er weitere Erfahrungen und wechselte schließlich Anfang 2015 zur PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG.

Sonja Kelkel war von 2018 bis Ende 2023 Vorstandsassistentin bei unserer PSD Bank. Wechselnde Verantwortung für unterschiedliche Ressorts begleiteten diese Position. So hatte sie die Fachverantwortung für das Controlling und das Treasury-Management und war zudem Bereichsleiterin des Personalmanagements und der Qualitätssicherung. Den Weg zur PSD Bank fand Sonja Kelkel im Jahr 2008 über ihr Fachwissen im Bereich Controlling, das sich die gelernte Bankkauffrau bei der Volksbank Offenburg erarbeitet hatte.

Mitwirken

Unsere PSD Bank wird von den Mitgliedern getragen und mitgestaltet – über die Vertreterinnen und Vertreter, die im Turnus von fünf Jahren gewählt werden. Bei der Vertreterwahl im Frühjahr 2023 entfielen 93,3 Prozent der gültig abgegebenen Stimmen auf die vorgeschlagene Liste 1. Erstmals fand die Wahl ausschließlich online statt.

Am 27. Juni 2023 kam die neu gewählte Vertreterversammlung dann im Congress Center Rosengarten in Mannheim zusammen. Die Anwesenden stellten den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 fest, entlasteten die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats und fassten den Beschluss über die Gewinnverwendung. Festgelegt wurde eine Dividende von 2,2 Prozent.



Außerdem fanden die Wahlen zum Aufsichtsrat statt. Alle satzungsgemäß ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieder wurden wiedergewählt.

Ein besonderer Tagesordnungspunkt war die Verabschiedung des Vorstandsvorsitzenden Bernhard Slavetinsky. Aufsichtsrat und Verbandspräsident würdigten sein langjähriges Wirken.

mark gräf liches palais



Das Markgräfliche Palais prägt das Stadtbild von Karlsruhe bis heute. Alle kennen das klassizistische Gebäude mit den markanten Säulen am Rondellplatz. Es ist ein bedeutendes Baudenkmal, das an der historischen „Via Triumphalis“ vom Schloss bis zum Ettlinger Tor liegt. Ganz im Sinne des ursprünglichen Architekten Friedrich Weinbrenner möchten wir mit der Neugestaltung „frischen Wind“ in das Viertel bringen und das Markgräfliche Palais für alle in Karlsruhe nutzbar machen. Dabei bleiben die Originalfassade des Mittelbaus und alle bauzeitlichen Bestandteile erhalten.

Ursprünglich wurde der schlossähnliche Herrschaftssitz von Großherzog Karl Friedrich von Baden für seine zweite Frau Luise Karoline in Auftrag gegeben und nach Plänen des bedeutenden Karlsruher Architekten Friedrich Weinbrenner errichtet. Fertiggestellt wurde der klassizistische Bau 1814.

Heute sind nur noch vier Prozent der Originalsubstanz des Bauwerks erhalten. Das ist eine Folge der Zerstörung während des Zweiten Weltkriegs, umfangreicher Abrissarbeiten in der Nachkriegszeit sowie verschiedener Umbauten im Inneren. Die Neugestaltung wird keine komplette Wiederherstellung des ursprünglichen Herr-

Frischer Wind für Karlsruhe



„Die Neugestaltung des Markgräflichen Palais erfolgt im Einklang mit dem Denkmal- und Klimaschutz.“

Jürgen Schrader

Geschäftsführer PSD KN Immobilien GmbH

schaftssitzes sein. Die Originalsubstanz wird von uns bewahrt und der Umbau nachhaltig und in enger Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz und der Stadt durchgeführt. Wichtig ist uns, die Idee des Architekten Friedrich Weinbrenner für eine vielseitige Nutzung weiterzutragen.

Nach Beendigung der Baumaßnahmen werden in das Gebäude Einzelhandel, Gastronomie und Büros einziehen und in den oberen Geschossen Mietwohnungen entstehen. Außerdem können die Räume im Mittelbau direkt am Rondellplatz zukünftig für private und öffentliche Veranstaltungen gemietet werden – zum Beispiel für Familienfeste, Hochzeiten, Jubiläen, Seminare oder Unternehmensfeiern. Hinter dem Gebäude entsteht zudem eine attraktive Gartenanlage, die für die Nutzer des Gebäudes zugänglich ist. Mit der Neugestaltung wird das ganze Viertel rund um das Markgräfliche Palais aufgewertet und mit neuem Leben erfüllt – eine Bereicherung für die Stadt und die Menschen.

Alle Infos zum Bauprojekt:

www.markgraefliches-palais.de



Die PSD KN Immobilien GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG. Neben der Bewirtschaftung, Instandhaltung und Vermietung eigener Objekte gehören auch individuelle Maklerleistungen, professionelle Objektvermittlungen und eine verlässliche Immobilienverwaltung zum Service. Sowohl Mieter, Vermieter, Käufer als auch Verkäufer profitieren von einem ganzheitlichen Rundum-Paket und der persönlichen Betreuung.

www.psd-immo.de



Pokalfinale 2023: Rhein-Neckar Löwen erobern den DHB-Pokal



In einem packenden Finale des DHB-Pokals am 16. April 2023 setzten sich die Handballer der Rhein-Neckar Löwen gegen den SC Magdeburg durch. Nach einem dramatischen Spielverlauf und einer Verlängerung, die keinen Sieger fand, fiel die Entscheidung im Siebenmeterwerfen. Die Löwen triumphierten mit 36:34, wobei das junge Torwarttalent David Späth in der Overtime zum Helden avancierte. Uwe Gensheimer, der ehemalige Kapitän der Nationalmannschaft, war mit 9 Toren der beste Werfer des Spiels und konnte damit einen persönlichen Pokal-Fluch brechen. Für die Rhein-Neckar Löwen war dieser Sieg eine Erlösung nach sportlich schweren Jahren und markierte ihren zweiten Pokalgewinn.

#mehrals

ALLES ÖKO? ES KOMMT DARAUF AN!

Gemeinsam mit dem Institut für Industrial Ecology (INEC) der Hochschule Pforzheim haben wir auch 2023 unsere YouTube-Serie „Alles öko? Es kommt darauf an!“ fortgeführt.

In den einzelnen Folgen beantworten wir auf humorvolle Art und Weise ökologische Fragen (Macht Folie um Gurken Sinn? Sind E-Bikes eine gute Wahl?) und sprechen mit Wissenschaftlern und Studierenden an der Hochschule. Der Titel der Show bringt es treffend auf den Punkt: Es gibt in der heutigen Gesellschaft immer mehr Diskussion darüber, welche Alternative ökologischer bzw. nachhaltiger ist. Häufig gibt es gute Argumente für verschiedene Alternativen und das kann zu Verwirrungen und Ratlosigkeit seitens der Konsumenten führen.

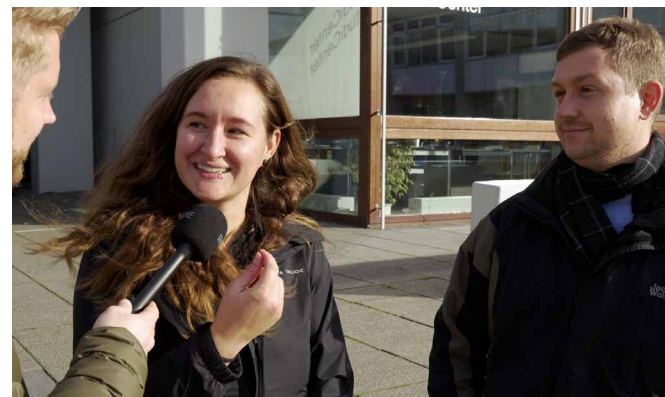
Mit der Hochschule Pforzheim blicken wir bereits auf viele Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit zurück. Mit diesem Format auf YouTube leisten wir als regionale Genossenschaftsbank einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Neugierig?

Alle Videos und Antworten finden Sie auf unserem YouTube-Kanal:



bank





PSD Bankreise 2023: Golf von Neapel

Das malerische Städtchen Sorrent mit seinen engen Gassen, die viel besungene Insel Capri, die spektakuläre Küstenstraße Amalfitana und ihre unvergesslichen Panoramen, die zum Leben erweckte altrömische Kultur in Pompeji – im Frühjahr 2023 führte unsere Bankreise an den wunderschönen Golf von Neapel. Eine Atmosphäre der besonderen Art erlebte unsere Reisegruppe dabei in der pulsierenden Hafenstadt Neapel. Die ganze Stadt war im Fußball-Rausch und fieberte einer gigantischen Party entgegen – überall Fahnen, Wimpel und riesige Wandgemälde. Die SSC Neapel stand kurz vor dem lang ersehnten dritten Meistertitel der Vereinshistorie. Nach 33 Jahren sollte der Triumph im heimischen Stadion besiegelt werden. Doch die Meisterfeier musste noch ein bisschen warten. Erst nach dem Auswärtsspiel gegen Udine konnte Neapel die Saison mit der italienischen Fußballmeisterschaft krönen.

Wirtschaftliches Umfeld im Jahr 2023

Im Jahr 2023 beeinträchtigten die Spätfolgen des russischen Angriffskriegs in der Ukraine und der Coronapandemie die konjunkturelle Entwicklung Deutschlands. Wegen dieser Belastungen sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,3 Prozent, nachdem es 2022 noch merklich zugelegt hatte (+1,8 Prozent). Die Inflationsrate verminderte sich zwar von 6,9 Prozent im Jahresdurchschnitt 2022 auf 5,9 Prozent im Jahr 2023. Der Preisauftrieb blieb damit aber weiterhin ausgesprochen hoch.

An den Finanzmärkten dominierte das langsame, noch andauernde Abklingen des Inflationsschocks des Jahres 2022 das vergangene Jahr. Die Notenbanken setzten ihre geldpolitischen Straffungen aus dem Vorjahr fort und erhöhten ihre Leitzinsen weiter. Die größten westlichen Notenbanken, die Europäische Zentralbank (EZB) und die Federal Reserve der USA (Fed), erreichten damit 2023 und binnen unter achtzehn Monaten Erhöhungsphase die höchsten Leitzinsniveaus seit der globalen Finanzkrise von 2008; im Falle der EZB die höchsten seit Einführung des Euro. Im Zuge dieser Zinspolitik sanken die konjunkturellen Aussichten der Weltwirtschaft aufgrund der steigenden Finanzierungskosten.

PRIVATKONSUM

Nach einem durch die Erholung von der Coronakrise getriebenen kräftigen Zuwachs im Vorjahr um 3,9 Prozent gingen die privaten Konsumausgaben 2023 preisbereinigt um 0,7 Prozent zurück. Hauptgrund war der kräftige Anstieg der Verbraucherpreise, der die Kaufkraft der Einkommen vieler Haushalte dämpfte. Die Privathaushalte gaben vor allem für Einrichtungsgegenstände und Haushaltsgeräte (-6,3 Prozent) sowie Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (-4,5 Prozent) erheblich weniger aus.

ARBEITSMARKT

Trotz der allgemeinen Konjunkturschwäche blieb der Arbeitsmarkt in einer soliden Grundverfassung. Zwar stieg die Arbeitslosenzahl in der Statistik, auch wegen der verstärkten Erfassung Geflüchteter, von 2,4 Millionen Menschen im Vorjahr auf 2,6 Millionen Menschen. Die Arbeitslosenquote befand sich mit 5,7 Prozent aber nach wie vor auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Zudem hielt der Beschäftigungsaufbau an. Die Erwerbstätigenzahl kletterte auf einen neuen Rekordwert von rund 45,9 Millionen Menschen.

INFLATION

Im Jahresdurchschnitt lag die Inflationsrate bei 5,9 Prozent, wobei die Monatswerte einen klar rückläufigen Trend zeigten. Die Triebkräfte der Inflation haben sich verschoben, weg von den Importpreisen hin zur Binnenteuerung. Verantwortlich für den Rückgang der Gesamtteuerung war in erster Linie der nachlassende Preisanstieg bei Energie. 2023 verteuerten sich Energieprodukte um 5,3 Prozent, nach einem Anstieg um 29,7 Prozent im Vorjahr. Bei Nahrungsmitteln hielt der hohe Preisauftrieb an (+ 12,4 Prozent).

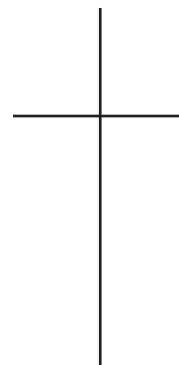
Wir gedenken

Albert Kron

* 5. Januar 1944 † 27. März 2024

Von 1998 bis 2015 hat Herr Kron im Gremium des Aufsichtsrates die Entwicklung unserer Bank entscheidend mitgestaltet. Im Anschluss daran war er viele Jahre als Mitglied der Vertreterversammlung aktiv. Er genoss stets höchste Anerkennung und Wertschätzung für seine Leistung.

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeitende der PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG

Vorstand ab 1. Januar 2024

Volker Staege | Vorstandsvorsitzender

Christian Berle | stv. Vorstandsvorsitzender

Sonja Kelkel | Vorständin

Vorstand bis 31. Dezember 2023

Bernhard Slavetinsky | Vorstandsvorsitzender

Volker Staege | stv. Vorstandsvorsitzender

Christian Berle | Vorstand

Bereichsleitung

Christoph Krämer | Prokurist
Bereichsleiter Betrieb

Holger Morlock | Prokurist
Bereichsleiter Marketing

Michael Wurtz
Bereichsleiter Vertrieb

Rechtsform

Eingetragene Genossenschaft,
Registergericht Mannheim, GnR 1000 95

Verbandszugehörigkeit

Verband der PSD Banken e.V.
Dreizehnmorgenweg 36, 53175 Bonn

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank

DZ BANK AG
Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Harald Sparn
Aufsichtsratsvorsitzender
Betriebsratsvorsitzender a.D. Telekom Deutschland, Südwest

Thorsten Dossow
stv. Aufsichtsratsvorsitzender
Bezirksgeschäftsführer ver.di Mittelbaden-Nordschwarzwald

Florian Fischer
freigestellter Betriebsrat Deutsche Telekom ISP GmbH

Vera Guderian
Niederlassungsleiterin a.D. Brief Gießen Deutsche Post AG, DHL

Julia Knedler
Syndikusrechtsanwältin Riverty Group GmbH

Isabel Limerov
Gewerkschaftssekretärin ver.di Baden-Württemberg

Michelle Meer
Rechtsanwältin

Tilo Welz
Diplom-Finanzwirt (FH) M.A. Bundesministerium der Finanzen

Susanne Wenz
Gewerkschaftssekretärin ver.di Baden-Württemberg

Genossenschaftliche Sicherungssysteme

Die PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG ist der BVR Instituts-sicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen. Als institutsbezogene Sicherungssysteme schützen sie über den Institutsschutz hinaus auch die Einlagen der Kunden – darunter fallen im Wesentlichen Spareinlagen, Sparbriefe, Termineinlagen, Sichteinlagen und Schuldver-schreibungen.

IMPRESSUM

Herausgeber: PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG / Postfach 51 20 / 76033 Karlsruhe, Tel. 0721/9182-0, info@psd-kn.de

Gestalterische Konzeption, Umsetzung & Druck: Repa Druck, 66131 Saarbrücken

Fotonachweis: PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG, ©AD LUMINA Fotoatelier Ralf Ziegler, ©AS Sportfoto/Binder, ©Staab Architekten GmbH, ©iStock/Petmal, ©GettyImages/Tetra Images – Erik Isakson, ©GettyImages/Westend61, ©AdobeStock/Serenity-H, ©AdobeStock/matttilda, ©Pixabay/dimitrisvetsikas1969 ©iStock/Nareerat Khamma, ©iStock/Fourleaflover, ©iStock/justinroque, ©Adobe Stock/SkyLine

PSD Bank Karlsruhe-Neustadt eG

Geschäftsstellen

76137 Karlsruhe, Philipp-Reis-Str. 1

67346 Speyer, Wormser Str. 14 – 15

